



# Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau ANNA-KIRCHE

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf – Lindenallee 1a, 89420 Höchstädt a. d. D.,  
Tel.: 0 90 74/12 07 – Fax: 6207; E-Mail: wolfram-andreas.schrimpf@elkb.de - www.anna-kirche.de

## Impuls für den 18. April

Aus Sorge um unsere Nächsten fasten wir auch heute Gemeinschaft. Wir verzichten auf das Zusammenkommen in unserer Kirche. Dennoch wollen wir in Andacht und Gebet geistlich zusammenstehen. Täglich gibt es dazu einen Impuls. Die Zeit der Isolation ist auch eine Chance, das persönliche Gebet und die tägliche Bibellektüre einzuüben. Die täglichen biblischen Texte regen dazu an. Losung und Lehrtext werden mit einem kurzen persönlichen Impuls von Ihrem Pfarrer begleitet.

### Biblische Texte für den 18.04.2020

#### Losung:

Der Storch unter dem Himmel weiß seine Zeit, Turteltaube, Schwalbe und Drossel halten die Zeit ein, in der sie wiederkommen sollen; aber mein Volk will das Recht des HERRN nicht wissen. (Jer 8,7)

#### Lehrtext:

Jesus Christus hat sich selbst für uns gegeben, damit er uns erlöste von aller Ungerechtigkeit und reinigte sich selbst ein Volk zum Eigentum, das eifrig wäre zu guten Werken. (Tit 2,14)

*Morgenlektüre:* 2Tim 2,8-13 und Lk 24,1-12 *Abendlektüre:* Apg 8,26-39 *Fortlaufende Bibellektüre:* 1Kor 15,35-49

### Tagesimpuls

In Höchstädt klapperts. Auf dem Schloss gibt es ein Nest und auf einem Haus am Marktplatz ist auch eines. Seit neuestem kann ich regelmäßig einen Storch beobachten, der im Tiefflug über die Anna-Kirche zieht. Ich habe es gerade nachgelesen: Unsere deutschen Störche machen sich zwei Mal im Jahr auf die Wanderschaft. Im Herbst, wenn das Futter rar wird fliegen sie in den Süden. Die Balkanroute entlang, über die Türkei, Israel, Ägypten bis in das zentralafrikanische Winterquartier im Tschad, Sudan und Niger. Schon vor über 2500 Jahren hat Jeremia die Zugvögel in seinem Land bewundert, ohne dass er ihre Reiserouten auf einer digitalen Landkarte bewundern konnte. Wer heute zu Corona-Zeiten mit offeneren Augen durch die lebendig werdende Natur geht, der kann vielleicht wie damals darüber staunen, wie viele Regeln und Naturgesetze diese Welt zusammenhalten. Nur wir Menschen, wir wollen die Gesetze zu unserem eigenen Nutzen beherrschen und zerstören damit unsere eigenen Lebensgrundlagen. Mit unserem Handeln schaffen wir Ungerechtigkeit an all den Orten, die unsere höchstädtler Störche überfliegen. In all diesen Ländern hängt Christus noch immer am Kreuz. Wer das erkennt, der ist schon auf dem Weg zu guten Werken.

### Vorschlag für eine persönliche Andacht

- Stellen Sie zu den Gebetszeiten (8 Uhr, 12 Uhr, 19 Uhr Glockenläuten) eine Kerze ins Fenster, als Zeichen der Verbundenheit „Licht der Hoffnung“
- Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes
- Lesen der biblischen Texte für den heutigen Tag (siehe oben)
- Lesen des Tagesimpulses
- **Liedvorschlag für heute: [EG 427 Solang es Menschen gibt auf Erden](#)**
- Meditative Stille
- (Stilles) Fürbittgebet
- Vaterunser
- Kreuzzeichen (In der Familie: Gegenseitiger Segensspruch: Der HERR segne dich und behüte dich; Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.)

Der Tagesimpuls liegt täglich neu für die persönliche Andacht in der Anna-Kirche aus.